

PRESSEMELDUNG

14. APRIL 2022 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: WELTTAG DER KREATIVITÄT UND INNOVATION AM 21. APRIL

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Schwetzingen als Keimstätte nachhaltiger Innovation

Seit jeher sind Kreativität und Forschergeist Basis für bahnbrechende Entdeckungen. So befinden sich mit den „Hemmer’schen Fünfsternen“ die ältesten, auch heute noch funktionstüchtigen Blitzableiter Europas auf den Türmen von Schloss Schwetzingen: Ein Detail der bedeutenden Barockanlage, dem zum Welttag der Kreativität und Innovation am 21. April besondere Bedeutung zukommt.

INNOVATIONSKRAFT TRIFFT INNOVATIONSLUST

Bereits Mitte des 18. Jahrhunderts interessierte sich der Jesuitenpater Johann Jakob Hemmer (1733–1790) für atmosphärische Elektrizität, was ihn zum Studium von Blitzableitern führte. Zusammen mit Kurfürst Carl Theodor von der Pfalz sollte er seine Entdeckungen später gleich mehrfach umsetzen können. So riet er dem Kurfürsten nach folgenschweren Blitzeinschlägen, die bei Unwettern immer wieder Gebäude in Brand setzten, alle Schlösser und Pulvertürme in der Pfalz mit Blitzableitern auszurüsten. Carl Theodor folgte der Empfehlung Hemmers und ließ 1776 als erstes Gebäude Schloss Schwetzingen mit Blitzableitern versehen. Ihren Namen erhielten die „Hemmer’schen Fünfsterner“ aufgrund ihrer besonderen Form: Während eine der Spitzen senkrecht in den Himmel weist, zeigen vier weitere Spitzen horizontal in die vier Himmelsrichtungen. In der Folge ließ der Kurfürst auch die anderen kurpfälzischen Schlösser und Pulvertürme durch Blitzableiter schützen und gilt daher als erster Fürst in Europa, der flächendeckend Blitzableiter installieren ließ. Teilweise bis in die

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

14. APRIL 2022 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: WELTTAG DER KREATIVITÄT UND INNOVATION AM 21. APRIL

Gegenwart schützen die Fünfsterne, wie an Schloss Schwetzingen zu sehen, zahllose Gebäude.

DER KURFÜRST ALS FÖRDERER DER NATURWISSENSCHAFTEN

In Kurfürst Carl Theodor fand Hemmer einen großzügigen Unterstützer. Seit 1760 konnte er im eigens für seine Forschungen eingerichteten physikalischen Kabinett im Mannheimer Schloss seinen Experimenten nachgehen. Dort gab es darüber hinaus eine kleine meteorologische Station. Hier wurden täglich Wetterlage, Windrichtung, Windgeschwindigkeit, Temperatur und Luftfeuchtigkeit gemessen. Die Messungen gelten als die ersten Wetterbeobachtungen weltweit. Der gebildete und technikbegeisterte Kurfürst war großer Förderer der Wissenschaften. Durch seine finanzielle Unterstützung konnte in Mannheim und Schwetzingen umfassend geforscht werden, was die Region zu einem Zentrum der damaligen Naturwissenschaften machte.

WISSENSCHAFT TRIFFT GESTALTUNG

In der weitläufigen über 72 Hektar großen einzigartigen Gartenanlage, die zu den bedeutendsten Barockgärten Europas zählt, findet sich ein weiteres Kleinod, welches durch Fünfsterne gesichert ist: die Gartenmoschee. Auf den Minaretten können die Gäste ebenfalls mit türkischen Halbmonden geschmückte Fünfsterne entdecken. Die Moschee selbst diente nie als sakraler Raum – entsprechend der damaligen Mode folgte sie dem Gestaltungsprinzip fürstlicher Gärten. Der Schwetzinger Schlossgarten vereint einen geometrischen barocken Formgarten mit dem seit 1730 in England in Mode gekommenen Landschaftsgarten. Verwunschene Winkel und versteckte Details laden die Besucherinnen und Besucher auf eine Entdeckungsreise ein. Der damaligen Ideen einer künstlichen Natürlichkeit folgend, ergänzen zahlreichen Skulpturen und raffinierten Gartenarchitekturen die sich an Landschaftsbildern orientierende Natur.

WELTTAG DER KREATIVITÄT UND INNOVATION

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

14. APRIL 2022 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: WELTTAG DER KREATIVITÄT UND INNOVATION AM 21. APRIL

Der Welttag der Kreativität und Innovation am 21. April möchte darauf aufmerksam machen, wie Ideen und Umsetzungskraft Entwicklungen ermöglichen. Die Begegnung von Kurfürst Carl Theodor als innovationsfreudiger Förderer mit dem forschenden Jesuitenpater Johann Jakob Hemmer verdeutlicht das Potenzial innovativen Schaffens und Wirkens. Neues entsteht, wenn Probleme auf kreative Art und Weise gelöst werden. Dazu soll der 2001 gegründete und in über 50 Ländern gefeierte Tag die Menschen in der Arbeit und im Alltag ermuntern.

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGZEITEN

Schlossgarten

Täglich 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr, letzter Einlass 19.30 Uhr

Schlosskasse

Täglich 9.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Führungszeiten

Die Innenräume sind nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen.

Mo, Di, Mi, Do, Fr 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr stündlich

Sa, So, Feiertag 10.30 Uhr bis 17.00 Uhr halbstündlich

PREISE

Garteneintritt

Erwachsene 8,00 €, ermäßigt 4,00 €, Familien 20,00 €

Schloss (mit Führung 60 Minuten) und Garten

Erwachsene 11,00 €, ermäßigt 5,50 €, Familien 27,50 €

BESUCHSHINWEISE

Ab 3. April 2022 gelten bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg folgende Corona-Regeln:

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

14. APRIL 2022 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: WELTTAG DER KREATIVITÄT UND
INNOVATION AM 21. APRIL

Wir möchten auch gefährdeten Menschen und vulnerablen Gruppen weiterhin einen möglichst sicheren Aufenthalt bei uns ermöglichen. Die Maske ist ein effizientes Mittel, um sich und andere vor Infektionen zu schützen. Gerade in Innenräumen ist sonst die Ansteckungsgefahr hoch. Vor dem Hintergrund der hohen Infektionszahlen halten wir deshalb an der Maskenpflicht in Innenräumen bis auf Weiteres fest. Bitte beachten Sie, dass für Personen über 18 Jahren die Pflicht zum Tragen von FFP2-Masken gilt (oder vergleichbar, bspw. KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken).

INFORMATION UND KONTAKT

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossverwaltung Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

E-Mail: info@schloss-schwetzingen.de

Telefon: +49(0)62 02.8 14 86

www.schloss-schwetzingen.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).